REFERIERENDE

Prof. Dr. Reiner Anselm, Lehrstuhlinhaber Lehrstuhl für Systematische Theologie und Ethik, LMU München
Prof. Dr. Peter Bradl, MHMM, Leitung Institut Rettungswesen, Notfall- und Katastrophenmanagement IREM-THWS, Nürnberg, Institutsleitung THWS Business School, Würzburg
Prof. Dr. Wolfgang Dorner, Vicepresident Research and Transfer, Director Center for Applied Research, Director Institute for Applied Informatics, TH Deggendorf
Katarina Freisleder, Militärdekanin, München
Sybille Giel, Journalistin, Moderatorin, München
Dr. Donya Gilan, Psychologin, Initiatorin der Plattform „Psyche & Gesellschaft", Expertin für Resilienzforschung, Gründerin und Geschäftsführerin Noema-Institut, Frankfurt am Main/München, (zuvor Leibnitz-Institut für Resilienzforschung, Mainz)
Prof. Dr. Bernhard Grill, Geschäftsführender Institutsleiter Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen, Erlangen
Maximilian Grill, Student der Politikwissenschaft, Erlangen
Reinhold Janke, Oberst a.D, MA, Bundeswehrbeauftragter für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland, langjähriger Bereichsleiter Zentrum Innere Führung der Bundeswehr, Koblenz
Dr. Felix Kempf, Erster Bürgermeister, Planegg
Prof. Dr. mont. Dr.-Ing. habil. Eva-Maria Kern, MBA, Präsidentin der Universität der Bundeswehr München
Michael Klimke, Geschäftsführer, BIOSPHERE AGENCY - Bayerische KI-Agentur, München
Dr. Marco Krüger, Akademischer Rat, Leiter Forschungsschwerpunkt Sicherheitsethik am IZEW, Universität Tübingen
Kai Langer, Mitglied der Landesjugendkammer der Evangelischen Jugend Bayern
Ilona Schuhmacher, Geschäftsführerin der Evangelischen Jugend Bayern und Referentin für Grundsatzfragen, Nürnberg
Michael Thoma, Landespfarrer der bayerischen Johanniter
Grit Tüngler, Präsidentin des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Berlin
Dr. Fritz-Helge Voß, Landesbeauftragter THW-Bayern, München
Corina Welsch, M.Sc. | MA, Akademische Leitung Zentrum für akademische Weiterbildung, Deggendorf
Prof. Dr.-Ing. Michael F. Zäh, Präsidiumsmitglied von acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften, Inhaber des Lehrstuhls für Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik an der TU München und Leiter des Instituts für Werkzeugmaschinen und Betriebswissenschaften (iwb)

IN KOOPERATION MIT

BAIOSPHERE · Universität der Bundeswehr München · Evangelische Jugend in Bayern

bpb: Anerkannter Bildungsträger
Der Dachverband Evangelische Akademien in Deutschland e. V. (EAD) ist ein anerkannter Träger der bpb. Der Unterträger Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der EAD.

EMAS GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT DE-155-00299 · EFQM RECOGNISED BY ★★ FOR SUSTAINABLE PERFORMANCE 2025 RAPID ASSESSMENT

VERANSTALTUNGSLEITUNG

Pfr. Reiner Schübel, Evangelische Akademie Tutzing

ORGANISATION & INFORMATION

Cornelia Spehr, E-Mail: spehr@eatutzing.de; Tel. 08158 251-126.
Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung
Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme. **Anmeldeschluss ist der 25. September 2026.**

Abmeldung
Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **25. September 2026** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Unsere Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

Preise pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer (in Euro):

Vortragsgebühr (zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung)	75.–
Vollpension	
– im Einzelzimmer	203.–
– im Zweibettzimmer	159.–
– im Zweibettzimmer als EZ	227.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	66.–

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Preisnachlass
Auszubildende, Schüler:innen, Student:innen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten **eine Ermäßigung von 50 Prozent.** Journalist:innen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

Stipendien
Der Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing fördert junge Menschen mit wenig Geld durch Bildungsstipendien, die eine kostenlose Teilnahme ermöglichen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der zuständigen Studienleitung.

Weitere Informationen zu
Schlosseuro / Datenschutz / AGB / E-Mobilität und Anreise finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: www.eatutzing.de, (s. auch QR-Code)

Bildnachweis: © Adobe Stock
Veranstaltungsnummer: 0062027

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstr. 2+4 / 82327 Tutzing

Programmänderungen vorbehalten. *Stand 03.09.26*

EVANGELISCHE AKADEMIE TUTZING

Sicherheit und Resilienz

2. bis 4. Oktober 2026

In Kooperation mit: BAIOSPHERE, Universität der Bundeswehr München, Evangelische Jugend Bayern

DIE DINGE SIND NIE SO, WIE SIE SIND. SIE SIND IMMER DAS, WAS MAN AUS IHNEN MACHT.

Jean Anouilh

Wir leben in Zeiten zunehmender Krisen und hybrider Bedrohungen. Spionage, Sabotage, Cyberattacken und Angriffe auf militärische Einrichtungen, technische Infrastruktur, öffentliche Institutionen und Behörden sind schon jetzt tägliche Realität. Auch Flughäfen, Bahn und Unternehmen sind im Visier.

Wir fragen: Was hat sich seit der Zeitenwende verändert? Vor welchen Herausforderungen stehen wir heute? Wie stabil ist unser Schutzschild? Reichen unsere bisherigen Sicherheitskonzepte aus? Und wo müssen wir nachbessern?

Dazu bedenken wir verschiedene Perspektiven: aus der Bundeswehr und der Cybersicherheit, die Sicht des Bevölkerungsschutzes und der Katastrophenhilfe sowie der Friedensethik.

Was bedeuten die aktuellen Herausforderungen für junge Männer und Frauen? Was bedeuten sie für ihr Engagement und ihren Beitrag für unsere Gesellschaft? Welche Maßnahmen der Begleitung und Unterstützung stehen für junge Menschen bereit?

Die neue Lage fordert Staat und Gesellschaft auf, aktiv Resilienz zu stärken, um handlungsfähig zu bleiben. Bespielhaft dafür nehmen wir die Versorgung im Gesundheitssektor, die Bereiche Forschung, Innovation und Bildung, Technologieabhängigkeit und digitale Souveränität sowie Bevölkerungsschutz und die Bedeutung des Ehrenamts in den Blick.

Außerdem holen wir psychologische und seelsorgerliche Expertise und Erfahrungen hinzu, um herauszufinden, wie unsere kollektive und persönliche Resilienz konkret gestärkt werden kann.

Herzliche Einladung zum Diskurs am Ufer des Starnberger Sees!

Pfr. Reiner Schübel
Studienleiter Evangelische Akademie Tutzing

PROGRAMM

Freitag, 02. Oktober 2026

Anreise ab 16.00 Uhr

18.00 Uhr — Beginn der Tagung mit dem Abendessen

19.00 Uhr — **Begrüßung & Einführung**
Pfr. Reiner Schübel & Michael Klimke

19.30 Uhr — **Sicherheit und Resilienz – Was hat sich seit der Zeitenwende verändert?**
Präs. Prof. Dr. mont. Dr.-Ing. habil. Eva-Maria Kern, MBA
anschließend Diskussion

21.00 Uhr — Begegnungen & Gespräche in den Salons

Samstag, 03. Oktober 2026

07.45 Uhr — Morgenandacht in der Schlosskapelle
Pfr. Reiner Schübel

08.00 Uhr — Frühstück

09.00 Uhr — **Sicherheit neu denken**
Podiumsdiskussion mit
Oberst a.D. MA Reinhold Janke
Präs. Grit Tüngler
Prof. Dr. Reiner Anselm
Prof. Dr.-Ing. Michael F. Zäh

Moderation: Sybille Giel

10.30 Uhr — Kaffeepause

11.00 Uhr — **Was ist mein Beitrag für eine lebenswerte Gesellschaft? Perspektive junger Männer und Frauen**
Podiumsdiskussion mit:
Kai Langer
Maximilian Grill
Ilona Schuhmacher
Dr. Felix Kempf

Moderation: Pfr. Reiner Schübel

12.30 Uhr — Mittagessen

13.45 Uhr — **Resilienz in Staat und Gesellschaft**
Vorstellung der Workshops

- **Stabile Versorgung im Gesundheitssektor**
  Dr. Marco Krüger
- **Forschung, Innovation, Bildung**
  Prof. Wolfgang Dorner, Corina Welsch
- **Technologieabhängigkeit und digitale Souveränität**
  Prof. Dr. Bernhard Grill
- **Bevölkerungsschutz – nur mit Ehrenamt ?**
  Prof. Dr. Peter Bradl, Dr. Fritz-Helge Voß

14.00 Uhr — Parallele Workshops in Kleingruppen I

15.30 Uhr — Kaffeepause

16.00 Uhr — Parallele Workshops in Kleingruppen II

18.00 Uhr — Abendessen

19.00 Uhr — **Gemeinsame Reflexion der Workshops**

20.00 Uhr — Begegnungen & Gespräche in den Salons

Sonntag, 04. Oktober 2026

07.45 Uhr — Morgenandacht in der Schlosskapelle
Pfr. Reiner Schübel

08.00 Uhr — Frühstück

09.00 Uhr — **Was stärkt unsere Resilienz als Gesellschaft und persönlich?**
Dr. Donya Gilan

10.30 Uhr — Spaziergang im Park

10.45 Uhr — **Was stärkt meine innere, seelische Resilienz?**
Podiumsdiskussion mit
Dr. Donya Gilan
Katarina Freisleder
Michael Thoma

Moderation: Pfr. Reiner Schübel

12.15 Uhr — **Fazit & Verabschiedung**
Pfr. Reiner Schübel

12.30 Uhr — Ende der Tagung mit dem Mittagessen